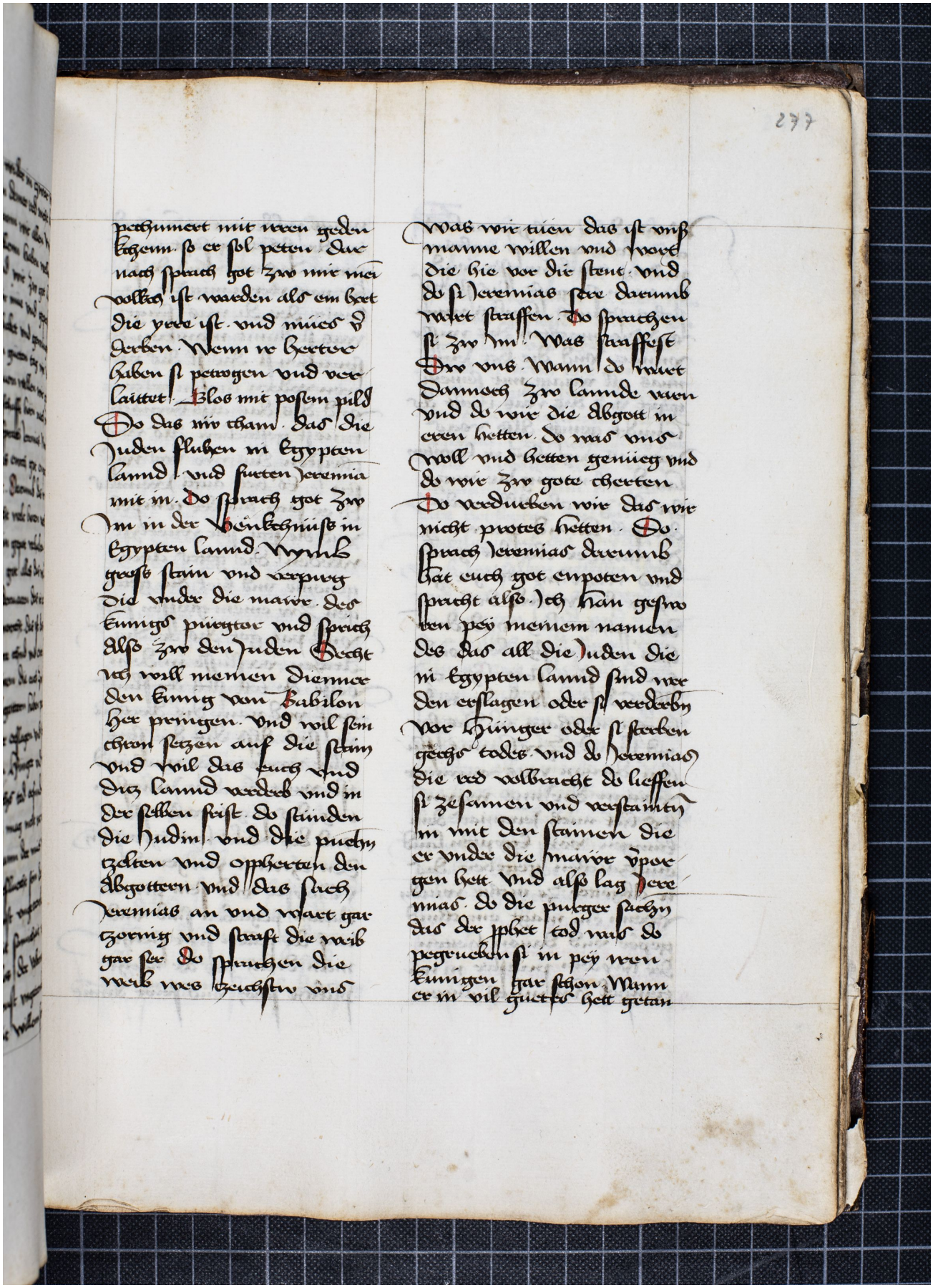
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



petzumert mit reten geden
lagem. ſo er ſol peten. Dar
nach ſprach got zw mir wa
rlich iſt warden alſ em hat
die yere iſt. vnd mues d
erben. Wenn ir herter
liben ſi petrogen vnd ver
laittet. Also mit poſem pild
Do das wir tham. das die
Juden fluhen in Egypten
lannd. vnd furten Jeremia
mit im. Do ſprach got zw
im in der Heinkchnuſs in
Egypten lannd. Nymb
grosſ ſtain vnd verpurg
die vnder die maure. des
kunigs purgtor vnd ſprich
alſo zw den Juden Recht
ich wall meinen diener
den kunig von Babilon
her pringen. vnd wil ſein
chron ſetzen auf die ſtain
vnd wil das tuch vnd
dis lannd verdeb vnd in
der ſelben ſeist. Do ſtunden
die Judin. vnd die puchs
zelten vnd oppherten den
abgotten. vnd das ſuch
Jeremias an vnd vnart gar
zorniz vnd ſtraft die weib
gar ſer. Do ſprachen die
weib wes ſtrafſtu vnd
Was wir tuen das iſt vnſ
manne willen vnd wort
die hie vor die ſtent. vnd
do ſi Jeremias ſer darumb
warnt ſtraffen. Do ſprachen
ſi zw im. Was ſtraffeſt
Du vns. Wann do wart
dannoch zw lannde ruen
vnd do wir die abgott in
eren hetten. do was vns
wall vnd hetten genuieg vnd
do wir zw gote cherten
Do verduchten wir das wir
nicht protes hetten. Do
ſprach Jeremias darumb
hat euch got enpoten vnd
ſprecht alſo. Ich han geſwo
ren pei meinem namen
das das all die Juden die
in Egypten lannd ſind wer
den erſlagen oder ſi verderben
vor hunger oder ſi ſterben
gerchs todes vnd do Jeremias
die red volbracht do liefen
ſi zesamen vnd verſtainten
im mit den ſtainen die
er vnder die maure vpor
gen hett vnd alſo lag Jere
mias. do die puegter ſuchen
das der ppher tod was do
pegruchen ſi im pei ren
kunigen gar ſchon. Wann
er im vil guttes hett getan